



Motivierende Kurzintervention  
bei konsumierenden  
Jugendlichen

Am 18.02., 23.02. und 02.03.2016

**Referenten:**

Joachim Jüngst,  
(Fachstelle Suchtvorbeugung)

Nadine Wolters  
(Fachstelle Suchtvorbeugung)

**Veranstaltungsort:**

„CeBeeF Rheine“,  
Thiemauer 42, 48431 Rheine

**Teilnehmerbeitrag: 120,- €**  
incl. Verpflegung (Mittagessen, Kaffee  
und Gebäck), Teilnehmerunterlagen  
und Teilnehmerzertifikat

**Anmeldung:**

mit beiliegendem Abschnitt  
bis zum: 09.02.2016

oder per Mail an:

[juengst@drogenberatung-rheine.de](mailto:juengst@drogenberatung-rheine.de) od.

[wolters@drogenberatung-rheine.de](mailto:wolters@drogenberatung-rheine.de) od.

telefonisch bei J. Jüngst, Tel. 05971 - 160280

Teilnehmerbeitrag bitte bis  
15.02.2016 überweisen an:

Jugend- und Drogenberatung  
Stadtsparkasse Rheine  
IBAN: DE92 4035 0005 0000 0490 23

**Verw.: MOVE classic 2016-1**

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung „MOVE“ (Motivierende Gesprächsführung)  
am 18.02., 23.02. und 02.03.2016 an

Name	Vorname	E-Mail
Straße	PLZ	Ort
Institution		
Datum	Unterschrift	

Jugendliche und junge Erwachsene Konsumenten von legalen und illegalen Drogen definieren sich in der Regel nicht als Suchtgefährdete oder gar Abhängige, solange keine Probleme auftreten.

„Kontaktpersonen“ von Jugendlichen (Mitarbeiter/ innen in der Jugendarbeit, in Ausbildungsbetrieben, Heimerziehung, in Sportvereinen; Schulsozialarbeiter, Lehrer, etc.) stehen immer wieder vor der Frage, wie sie angemessen und effektiv bei einem riskanten Konsumverhalten reagieren und intervenieren können.



*will hier eine Lücke schließen.*

MOVE ist ein Instrumentarium, das eine effektive Kurzintervention ermöglicht, ohne eine spezifische Suchttherapeutische Ausbildung vorauszusetzen.

## Programm



### Donnerstag, 18. Februar 2016

- 08.45 – 10.15 Begrüßung, Einführung in die „motivierende Kurzintervention“
- 10.15 – 10.30 Kaffeepause
- 10.30 – 12.00 Eigene Haltung zu Drogenkonsum
- 12.00 – 13.00 Mittagessen
- 13.00 – 14.30 „Veränderung ist ein Prozess“ Einführung in das Stadienmodell
- 14:30 – 14.45 Kaffeepause
- 14.45 – 16.45 MOVE: Umgang mit Ambivalenzen

### Dienstag, 23. Februar 2016

- 09.00 – 10.30 Hintergrundwissen zu Drogenkonsum
- 10.30 – 10.45 Kaffeepause
- 10.45 – 12.15 MOVE: Empathie
- 12.00 – 13.15 Mittagessen
- 13.15 – 14.45 MOVE: Mit Diskrepanzen umgehen
- 14.45 – 15.00 Kaffeepause
- 15:00 – 16.45 Rechtliche Grundlagen

### Mittwoch, 02. März 2016

- 09.00 – 10.30 MOVE: Einstieg ins Gespräch: Mit Widerstand umgehen
- 10.30 – 10.45 Kaffeepause
- 10.45 – 12.15 MOVE: Entscheidungen treffen / Verbindlichkeiten stärken
- 12.15 – 13.15 Mittagessen
- 13.15 – 14.45 Umsetzung in die Praxis
- 14.45 – 15.00 Kaffeepause
- 15.00 – 16.45 Abschluss und Ausblick

**Fachstelle Suchtverbeugung**  
Jugend- u. Drogenberatung Rheine

**Joachim Jüngst**  
**Thiemauer – 42**

**48431 Rheine**